

**UniCredit S.p.A.  
Rom / Italien**

Dokument  
für die prospektfreie Zulassung gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 5 und Nr. 6 WpPG

von

65.621.091

neue auf den Namen lautende Stammaktien,  
deren Ausgabe im Rahmen einer „Scrip Dividende“  
durch eine Hauptversammlung vom 13. Mai 2014  
beschlossen wurde,  
jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital  
von ca. EUR 3,39 je Stammaktie und ausgestattet  
mit Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2014

und von

8.498.340

neue auf den Namen lautende Stammaktien,  
deren Ausgabe durch den Vorstand (Board of Directors) am 11. März 2014 aufgrund der  
erteilten Ermächtigung zur Durchführung einer Kapitalerhöhung durch eine  
Hauptversammlung vom 29. April 2011 und  
eine Hauptversammlung vom 11. Mai 2012 beschlossen wurde,  
jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital  
von ca. EUR 3,39 je Stammaktie und ausgestattet  
mit Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2014

der  
UniCredit S.p.A.

ISIN IT0004781412

zum regulierten Markt (General Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse.

**UniCredit S.p.A.**

Sitz:  
Via A. Specchi 16  
00186 Rome

Hauptverwaltung:  
Piazza Gae Aulenti, 3  
Tower A  
20154 Milan

Grundkapital €19.905.773.742,24 in  
voller Höhe eingezahlt – Eingetragen im  
Unternehmensregister beim Amtsgericht  
Rom unter der Steuer- und  
Umsatzsteuer-ID-Nr. 00348170101 und  
im Bankenregister. Muttergesellschaft  
der Bankengruppe UniCredit,  
eingetragen im Register für  
Bankengruppen unter der Code Nr.  
02008.1 (Cod. ABI 02008.1).  
Mitglied des Interbanken-  
Einlagensicherungsfonds.

## **1. Ausgabe von neuen Aktien im Rahmen einer „Scrip-Dividende“** (Abschnitt betreffend der prospektfreien Zulassung gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 5 WpPG)

Die außerordentliche Hauptversammlung der UniCredit hat am 13. Mai 2014 u.a. die Ausgabe von bis zu 95.015.067 auf den Namen lautende Stammaktien aus einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln gemäß Art. 2442 des italienischen Zivilgesetzbuches betreffend einer Dividendenzahlung („Scrip-Dividende“) beschlossen, die spätestens bis zum 30. Juni 2014 unter Verwendung eines Teils der "Rücklagen zur Ausschüttung von Gewinnen an Aktionäre durch unentgeltliche Ausgabe neuer Aktien" erfolgen sollte.

Bei der „Scrip Dividende“ handelt es sich um ein den internationalen Finanzmärkten allgemein bekanntes Konzept, das die Ausschüttung der Dividende nach Wahl der Aktionäre in Form von Aktien oder als Barzahlung ermöglicht.

Die Bedingungen der beschlossenen „Scrip-Dividende“ sahen vor, dass die Ausgabe von u.a. neuen Stammaktien an die Aktionäre im Wege einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln erfolgt, unbeschadet des Rechts eines jeden Aktionärs, die Zahlung der Dividende in Form einer Barzahlung (EUR 0,10 je Stammaktie) anstatt der Ausgabe von Aktien zu verlangen. Dies gewährleistete in jedem Fall einen angemessenen Ausgleich für das eingesetzte Kapital nach dem Barwertprinzips (Cash Equivalent Principle) und ermöglichte es das Kapital der UniCredit-Gruppe zu erhalten und zugleich Aktionären, die dies wünschten, eine Barauszahlung zu garantieren.

Der Zuteilungswert für Stammaktien wurde mit EUR 5,9704 berechnet. Der Zuteilungswert wurde auf Grund des Barwertprinzipes ermittelt, der u.a. für die Stammaktien auf der Grundlage des volumengewichteten Durchschnitts der amtlichen Börsenpreise der UniCredit-Aktien berechnet wurde, wie sie vom Mercato Telematico Azionario of Borsa Italiana S.p.A. während der 20 Börsenhandelstage vor dem Tag der Hauptversammlung am 13. Mai 2014 festgestellt wurden; vermindert um 5 % und zum Zweck der Bewertung unter Berücksichtigung der theoretischen Verwässerung der Marktpreise der Stammaktien, die sich aus der Erhöhung der Zahl der ausgegebenen Aktien und entsprechend aus der Zahlung der Bardividende ergeben hat.

Gemäß dem Zuteilungswert wurden den Inhaber von Stammaktien für jeweils 60 bereits von ihnen gehaltene Stammaktien eine neu ausgegebene Stammaktie angeboten.

Wie vorgesehen, sahen die Bedingungen zur Ausgabe der geplanten „Scrip-Dividende“ vor, dass vorrangig eine Gewinnausschüttung an die Aktionäre im Wege der Zuteilung von u.a. neuen Stammaktien aus der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln erfolgt; das Recht der Aktionäre anstelle der Zuteilung von Aktien eine Bardividende zu verlangen blieb hiervon unberührt. Wurde also das Recht eine Bardividende zu erhalten nicht ausgeübt, wurden den zuteilungsberechtigten Aktionären am festgelegten Dividendenzahlungstermin neu begebene Aktien anhand der Zuteilungsquote zugeteilt. Spitzenbeträge wurden auf Grundlage des Übertragungswerts in bar ohne Abzug für Auslagen, Provisionen oder sonstige Gebühren an die Aktionäre ausgezahlt. Wünschte ein Aktionär demgegenüber die „Scrip-Dividende“ in bar zu erhalten, hat er diese Entscheidung innerhalb eines festgelegten Ausübungszeitraumes der UniCredit über sein depotführendes Institut mitgeteilt. In diesem Fall erhielt der Aktionär am Dividendenzahlungstermin die „Scrip-Dividende“ in bar und diese Entscheidung stellte zugleich seinen Verzicht auf die Zuteilung von Aktien aus der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln dar.

Um die Durchführung der Kapitalerhöhung nicht unnötig in die Länge zu ziehen, was eine stärkere und länger andauernde Unsicherheit hinsichtlich der Anzahl der auszugebenden Aktien zur Folge hätte, erhielten die als "unregelmäßig" eingestufteten Aktien ebenfalls eine Bardividende, wobei mit "unregelmäßig" solche Aktien gemeint waren für die in der Vergangenheit oder in Bezug auf die „Scrip-Dividende“ ein "Aufschub" für die Vereinnahmung der Dividende verlangt wurde oder für die Dividenden aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen zurückgestellt werden mussten (etwa zweckgebundene Wertpapiere, die im Rahmen eines Aktienoptionsplan für Mitarbeiter der UniCredit-Gruppe begeben werden).

Im Zuge der Kapitalerhöhung betreffend der „Scrip Dividende“ wurden u.a. 65.621.091 auf den Namen lautende Stammaktien ausgegeben.

Die neu ausgegebenen 65.621.091 auf den Namen lautenden Stammaktien sind mit Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2014 ausgestattet und verbriefen die gleichen Rechte in Vergleich zu den bereits ausgegebenen "alten" auf den Namen lautenden Stammaktien der UniCredit S.p.A.. Die Durchführung der Kapitalerhöhung wurde am 11. Juni 2014 beim Registergericht (Camera di Commercio) eingetragen. Die neuen auf den Namen lautenden Stammaktien stellen Miteigentumsanteile am Sammelbestand des ausländischen Zentralverwahrers Monte Titoli / Italien dar.

## **2. Ausgabe von neuen Aktien im Rahmen von „Group Incentive Systemen“** (Abschnitt betreffend der prospektfreien Zulassung gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 6 WpPG)

Der Vorstand der UniCredit S.p.A. hat am 11. März 2014 aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlungen der UniCredit S.p.A. vom 29. April 2011 und vom 11. Mai 2012 beschlossen, das Grundkapital durch Ausgabe von 8.498.340 neuen auf den Namen lautende Stammaktien (EUR 28.143.498,84) zu erhöhen. Diese Kapitalerhöhung resultiert aus der Festlegung eines "2011 Group Incentive System" und eines "2011 Share Plan for Talents & other Mission Critical Players" gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 29. April 2011 und eines „2012 Group Incentive System“ gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 11. Mai 2012.

In Zusammenhang und gemäß des "2011 Group Incentive System" und des "2011 Share Plan for Talents & other Mission Critical Players", in welchem auch die Bedingungen für die Ausgabe der Aktien festgelegt worden sind, kann das Grundkapital durch Ausgabe von neuen auf den Namen lautende Stammaktien an den CEO der UniCredit Group und an ausgewählte Personen unter Maßgabe der Erreichung bestimmter Unternehmens- und Divisionsziele der Unternehmensgruppe innerhalb der UniCredit Group innerhalb von fünf Jahren um bis zu EUR 103.000.000,00 (31.277.019 Aktien) erhöht werden.

In Zusammenhang und gemäß dem beschlossenen „2012 Group Incentive System“ kann das Grundkapital durch Ausgabe von neuen auf den Namen lautende Stammaktien an ausgewählte Personen innerhalb der UniCredit Group unter Maßgabe der Erreichung bestimmter Unternehmens- und Divisionsziele der Unternehmensgruppe innerhalb von fünf Jahren um bis zu EUR 202.603.978,15 (59.700.000 Aktien) erhöht werden.

Die neu ausgegebenen 8.498.340 auf den Namen lautenden Stammaktien sind mit Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2014 ausgestattet und verbriefen die gleichen Rechte in Vergleich zu den bereits ausgegebenen "alten" auf den Namen lautenden Stammaktien der UniCredit S.p.A.. Die Durchführung der Kapitalerhöhung wurde am 28. März 2014 beim Registergericht (Camera di Commercio) eingetragen. Die neuen auf den Namen lautenden Stammaktien stellen Miteigentumsanteile am Sammelbestand des ausländischen Zentralverwahrers Monte Titoli / Italien dar.

Durch die oben genannten „Group Incentive Systeme“ soll das Top Management und weitere Personen auch stärker an das Unternehmen gebunden werden.

Die prospektfreie Zulassung der insgesamt 74.119.431 neuen auf den Namen lautenden Stammaktien der UniCredit S.p.A. zum regulierten Markt (General Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse erfolgt voraussichtlich am 26. September 2014. Die Einführung in den bestehenden Börsenhandel im regulierten Markt ist für den 29. September 2014 vorgesehen.

Weitere Informationen über die UniCredit S.p.A. sind erhältlich unter [www.unicredit.eu](http://www.unicredit.eu).

Rom, im September 2014

UniCredit S.p.A.